



Die Gründungsversammlung (von links): Walter Siegrist, Käthi Hagmann, Daniel Schaufelberger, Astrid Bujard, Markus Suter und Gabriela Zosso.

ZVG

Ziel ist eine Festanstellung

Zofingen Der Verein «Chance Z!» ist gegründet und nimmt seine Arbeit auf

VON KURT BLUM

Im Oktober letzten Jahres stimmte der Stadtrat Zofingen dem Detailkonzept für die Gründung des Vereins «Chance Z!» zu, erinnert die Behörde in einer Medienmitteilung. Dieser habe die Vermittlung von Stellenlosen und die Abwicklung von Arbeitsaufträgen zum Zweck. Nun wurden die entsprechenden Statuten genehmigt, in welchen unter anderem das Engagement der Einwohnergemeinde Zofingen klar definiert ist.

Der Verein «Chance Z!» fungiert als Stellenvermittlung und als Auftragnehmer für Kleinaufträge, hält der Stadtrat fest. Ausgeführt werden die Arbeiten durch die Klientinnen und Klienten der Fachstelle «Chance Z!». Dies sind Stellensuchende, die beim Bereich Soziales Zofingen sozialhilfe-anhängig oder im Sinne einer präventiven Massnahme bei der Fachstelle angemeldet sind. In einer Datenbank werden die gemeldeten Personen mit ihren Fähigkeiten gespeichert. Gewerbetreibende und Unternehmen der Region können freie Stellen oder Arbeitseinsätze beim Verein melden.

Wenn das Anforderungsprofil auf eine Person passt, wird sie für die freie Stelle oder den Einsatz vorgeschlagen. Die Lohnabrechnung kann in den ersten drei Monaten über den Verein abgewickelt werden. Bei längeren Arbeitseinsätzen ist vorgesehen, dass die Person vom

«Bei längeren Arbeitseinsätzen ist vorgesehen, dass die Person vom Arbeitgebenden angestellt wird.»

Stadtrat Zofingen

Arbeitgebenden angestellt wird. Selbstverständlich sei eine Festanstellung das Ziel und jederzeit möglich, betont der Stadtrat.

Soziale Verantwortung

Der Verein biete Arbeitgebenden die Gelegenheit, von einer schlanken Verwaltung sowie kurzen Reaktionszeiten zu profitieren und gleichzeitig soziale Verantwortung zu übernehmen. Durch die vom Verein vermittelten Einsätze können

Stellensuchende ihre Fähigkeiten und ihre Motivation wieder beweisen und erneut am Arbeitsleben teilhaben.

Es sei gelungen, einen optimal vernetzten Vereinsvorstand zusammenzustellen. Neben Gabriela Zosso, Präsidentin des Gewerbevereins Zofingen, konnten Markus Suter, Leiter Human Resources der Müller Martini in Zofingen, und Daniel Schaufelberger, Dozent und Projektleiter der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit, gewonnen werden. Zofingen ist durch die Ressortvorsteherin Soziales, zurzeit Käthi Hagmann, und den Leiter des Bereichs Soziales, Walter Siegrist, im Vorstand vertreten. Die Geschäftsführung übernimmt Astrid Bujard, Leiterin von «Chance Z!»

Es kann jeden treffen

Obwohl die Arbeitslosenquote in der Schweiz im europäischen Vergleich eher niedrig ist, verlieren auch hier immer wieder Menschen aufgrund von Krankheit, Konkurs oder Stellenabbau ihren Job. Im Grunde kann es jeden treffen. Hier kann der «Verein Chance Z!» aktiv werden.